Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

113 (24.4.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Erftes Blatt.

legt ffel.

p. fm.

lin.

fal.

ns.

art.

att.

ens

er,

m. in,

m.

rt,

Mittwoch den 24. April

(Folgt ein zweites Blatt.)

Amtliche Bekanntmachungen.

Dr. 32337. Die Dampfteffelaufficht betreffenb.

Im vergangenen Jahr find wieberholt Gasexplofionen in den Fenerzugen von Dampffeffeln vorgetommen, von benen bie Großb. Fabrite inspettion erft nachträglich Renntnis erhielt, obwohl in zwei Fallen eine vollftanbige Bertrummerung bes Reffelmauerwertes eingetreten war.

Bir find bem gegenüber veranlagt, barauf ju achten, bag auch in berartigen Fallen, wo eine eigentliche Reffelexplosion nicht in Frage fiebt, bie Boridrift in §. 16 Biff. 9 ber Berordnung vom 24. Oftober 1891, "bie Dampfteffelaufficht betr." - Gefetees und Berordnungeblatt 1891 Seite 192 eingehalten wirb, bamit bie erforberliche Brufung und Unterfuchung an Ort und Stelle rechtzeitig erfolgen tann.

Die hiernach vorgeschriebene Anzeige von Dampfteffelexplofionen liegt bem Reffelbefiger bezw. bem jur Leitung bes betreffenben Betriebsteils beftellten Bertreter ob: fie ift fofort nach ber Explosion ju erstatten und zwar bem Burgermeifteramt, Begirteamt, bem guftanbigen Reffelrevifor und ber Großh. Fabrifinfpettion.

Bis jur Beenbigung bes Augenscheines burch ben Reffelrevifor und auf beffen Berlangen auch noch fernerbin barf am Buftanbe bes explobirten Reffels und an feiner Lage fowie an ben burch bie Explofion berührten Bauten und Ginrichtungen feinerlei Beranberung vorgenommen werben, foweit

bies nicht zur Rettung ober Bewahrung von Menschenleben ober zur Aufrechterhaltung und Sicherheit bes öffentlichen Berkehrs erforberlich ift. Die Bürgermeisteramter bes Landbezirks werben beauftragt, ben Inhabern von Dampfleffeln bie ihnen nach Borftebenbem obliegenben Bers pflichtungen wieberholt in Erinnerung ju bringen und ben Bollgug anzuzeigen.

Karlsruhe, ben 19. April 1895.

Großb. Bezirtsamt.

Shupp.

Bekanntmachung.

Dr. 37016. Die Berhütung von Waldbranben betreffenb.

Bir bringen hiermit jur öffentlichen Renninis, bag nach Mitteilung Großh. Bezirksamis Ettlingen auf Grund bes S. 368 Biff. 8 bes R.St.G.B. für bie Dauer ber trodenen Frubjahre- und Sommeregeit bas Rauchen in ben Balbungen bes Amtebegirte Ettlingen verboten murbe und Zuwibers hanbelnbe Gelbftrafen bis zu 50 Mf. ober Haftstrafen bis zu 14 Tagen zu gewärtigen haben.

Karlsrube, ben 19. April 1895.

Großh. Bezirksamt. Soupp.

3.2.

Bekanntmachung.

Dr. 3751. Die Aushandigung ber Loofungefcheine betreffenb.

Die Militarpflichtigen bes Jahrgangs 1875 ber Stabt Rarlerube, welche fich bei ber biesjährigen Mufterung geftellt haben, werben aufgeforbert ihre Loofungsicheine im Rathaus, Bimmer Dr. 21, parterre, gegen bie Bebelftrage, innerhalb 8 Tagen abzuholen.

Rarlerube, ben 20. April 1895.

Der Stadtrat. Rramer.

Bimmermann.

Rarlsruhe. Freundliche Ginladung. Bom 21. April bis 5. Mai:

Religiöse Versammlungen

in der "Eintracht", Karl-Friedrichstraße, jeden Abend 8 Uhr.
Bibelftunden

Cbenbafelbft

jeden Nachmittag um 3 Uhr. Redner: Prediger E. Schrenk. Gintritt frei.

Dankfagung.

Bon Hern Levi Straus, Privatier hier, wurden unserer Anstalt zum ehrenden Andenken an seine verstordene Ehefrau Rosalie Straus, geb. Bühler, als Stiftung faufhundert Mark zugewendet und Wingen wir dies mit verbindlichstem Dank zur öffentlichen Kenntniß.

Rarlsruhe, den 22. April 1895.

Die israelitische Krankenhauskommission.

Unfere verehrlichen Mitglieber beehren wir uns gur Mitglieberverfammlung auf

Mittwoch den 24. d. Mits.,

Mhends 8 % Hhr. in Gartenfaal bes Sotels Stoffleth, jum Baren, Rarl-Friedrich= straße 28 bier, freundlichst einzulaben.

Bortrag bes herrn hofjuwellers Ludwig Paar über:

Gold-, Silber u. Edelsteine

mit Demonstrationen. Rarleruhe, ten 12. April 1895.

Der Borftand bes Gewerbevereins.

Arbeits-Vergebung.

2.2. Zur Erbanung einer Predigts und Leichens balle auf dem Friedhof der israel. Religionsgesells schaft dier sollen die Maurers, Steinhauers (roth) und Zimmerarbeiten, ferner Schreiners und Glasers arbeiten vergeben werden. Bläne und Bedingungen sind auf dem Büreau des Unterzeichneten einzusehen. Ebenda sind die Offerten verschlossen, mit bezügl. Aufschrift ve sehen, die zum 25. d. Mts., Abends 6 Uhr, einzureichen.

C. Frei, Arditett, Rariftrage 54.

Steigerungs-Ankundigung.

Samftag ben 18. Mai b. 36., Rachmittage 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erbe, bem Kutscher Sduard Haust in Karlsruhe bie untenbeschriebene Liegenschaft ber Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Berfügung einer öffentlichen Berfteigerung ausgesetzt, wobei ber endgiltige Buschlag erfolgt, wenn wenigstens ber Schätzungspreis erreicht wird.

M.H.B. XXV. 5314. Das in ber Durlacherstraße unter Ar. 19, einer-seits neben Schreiner hermann Schlüter, anberseits neben Schuhmacher Leopold Bebrle gelegene, zweiftödige Wohnhaus mit Seitens und Quergebanbe fammt aller liegenschaftlicher Bugehörbe, einschließlich bes Grund und Bobens, tagirt zu Bierundzwanzigtaufend Mark.

Die Bebingungen tonnen in meinem Amte-gimmer - Amalienftrage 19 - eingefeben werben.

Karlerube, ben 13. April 1895. Großh. Rotar

8.14



Freiwillige Fenerwehr.

Mittwoch den 24. April, Abends 8½ Uhr, Compagnieversammlung bei Kamerad Bertsch, zum Goldenen Hirsch. C. Markstahler.

2.2. Mittrooch den 24. April I. I., Nach mittags 2 Uhr, werden in der Markgrafensftraße 47 im 2. Stock nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzablung versteigert:
eine rothe Blüschgarnitur, 1 Schreibsekretär, 1 Flügel, 1 Auszugtisch, 6 Rohrstühle, 1 Fautenil mit Einrichtung, 1 Waschtisch, 1 Klappentisch, 1 Sooba, 3 Kommoden, 1 ovaler Tisch, 2 eckige Tische, 2 einthürige und 3 zweithürige Schränke, 1 Küchenschrank, 1 vollständiges Bett, 2 kupferne Wasserbank, 3 Seschirchäfte, 3 Glasthüren, Spiegel, Bilder und sonst verschiedener Hausraft.

Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingelaben werben. Karlsruhe, ben 21. April 1895.

F. Knab, Baifenrichter.

Wohnungen zu vermiethen.

2.50 ynungen ju dermitetyeu.

4.3. Ablerstraße 42 ist per sofort eine Bobnung im 2. Stod von 3 Zimmern, Küche und Zusgehör, auf die Straße gebend, billig zu dermiethen. Näheres Kriegstraße 32 im ersten Stod.

— Adlerstraße 42 ist im 2. Stod eine schöne Bohnung (auch zu einem Büreau geeignet) auf 23. April oder 23. Juli zu vermietben. Näheres zu erfragen im Büreau der Attiengesellsschaft "Badenia".

* Bahn bof straße 82 sind im Seitenbau Bohnungen den je 2 und 3 Zimmern auf 23. Juli zu vermiethen. Käheres parterre, rechts.

* Bahn hof straße 36 ist im 3. Stod des Borderhauses eine schöne Bohnung, bestebend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Speichersammer, auf 23. Juli zu bermiethen. Käheres im 1. Stod dasselbst.

— Belfortstraße 7 ist ber 2. Stod, bes stebend aus 7 schönen Zimmern mit reichlichem Zugehör, auf 23. Juli zu vermiethen. Einzusehen von 3—5 Uhr Nachmittags. Näheres im 8. Stod daselbst.

von 3—5 Uhr Nachmittags. Näheres im 8. Stod baselbst.

— Durlacher Allee 34 ist ber 2. Stod von 5 Kimmern und Zugebör sofort ober auf 23. April zu vermiethen. Näberes Georg-Friedrichstraße 16.

* Grenzstraße 5 sind 2 Modnungen von 8 und 2 Kimmern sammt Rugebör auf 28. Juli zu vermiethen. Näberes daselbst im Laden.

2.2. Hrsch, straße 35 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Kimmern nehst Zugebör, sosort oder auf später beziehdar zu vermiethen.

— Kaiser-Allee 63 ist der 2. Stod von 5 Kimmern, Küche und allem sonstigen Zugebör auf 23. April oder später zu vermiethen. Zu erzstraßen Kriegstraße 74, partere.

— KarlzFriedrichstraße 14 ist der 4. Stod, bestehend aus 4 Kimmern, Küche, Keller, auf Juli an eine kinderloße Familie zu vermiethen. Einzusiehen von 11 Uhr m.

— Karlstraße 76 ist der 2. Stod von 3 Kimmern, 1 Mansarbe und Zugebör auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres Wilhelmstraße 52, partere.

— Kronenstraße 25 ist der 2. Stod, bestehend aus 7 Kimmern mit sämmtlichem Zugebör, ganz oder auch getheilt in 2 Wohnungen, auf 23. Juli zu vermiethen. Unzusehen von 12. Juli zu vermiethen. Unzusehen von 12. Kingen Mäheres im Laden daselbst.

*64. Küppurrerstraße, Ede der Winterstraße 52, sind bessere im Laden daselbst.

*65. Stüppurrerstraße, Gede der Winterstraße 52, sind bessere Wohnungen von 12. Kingen vermiethen. Unzusehen von 12. Kingen vermiethen. Räheres im 2. und 4. Stod sossein der gede ver auf 23. April zu vermiethen. Näheres im 1. Stod rechts.

— Schesselftraße 80 ist im 2. Stod eine

1. Stod tregis.

— Scheffelstraße 80 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung von 4—5 Zimmern, Terrasse, Küche mit Kochgas, sammt zugebör auf 23. Juli zu vermietben. Nährres Göthestraße 1 im 2. Stod

und bon 2-4 lie Gigenthumer.

2.2. Werberftraße 92 ift im 2. Stod eine Woonung von 2 Zimmern, Kuche und Kellerabteilung zu vermiethen. Es tönnen, wenn es verslangt wird, ein Manfarbenzimmer und eine Manfarbentammer bazu permiethet werden. Räheres ersten Stod.

— Bestenbstraße 76 ist eine elegante Parterewohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Beranda, Badezimmer, Küche, Speisesammer, Mansarbe z., auf 23. Juli oder früher an eine ruhige Familie zu vermiethen. Einzusehen von 11 Uhr ab. Näheres im 2. Stock.
— Wilhelmstraße 52 ist der 4. Stock von 4 Zimmern, 2 Mansarden und Jugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Einzusehen von Morgens 10—12 Uhr, Nachmittags von 2 Uhr ab. Näheres dasselbst varterre.

baselbst parterre.
2.1. Zähringerstraße 61 ift im 2. Stod bes hinterhauses eine freundliche Wohnung von zwei Zinmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stod bes Borberbauses.

6.6. Eine Wohnung von 5 Zimmern und Zu-gehör in der Kaiserstraße, zwischen Walds und Karlstraße gelegen, ist Berhälfnisse halber sofort zu vermiethen. Näheres durch Mi. Gutekunst, Waldstraße 52.

5.4. Am Kaiserplat ist eine ber Neuzeit ents sprechenbe Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Speises kammer 2c. auf 23. Juli zu vermiethen. Einzuseben von 10—12 Uhr Bormittags. Käheres Kaisers straße 247 im 3. Stock.

3.3. Eine freundliche Wohnung von 2 großen Zimmern, Rüche und Zugehör, in den hof gebend, ift auf 23. Juli an Leute obne Kinder zu vermiethen. Zu erfragen Douglasstraße 2 im 2. Stock.

— In Durlach, in ber Nabe ber Dampfbahn, ift im Freien eine schöne, gesunde Wohnung von 4-5 Zimmern nebst allem Zugehör und Antheil am Borbergarten auf 23. April oder später zu vermiethen. Näberes im Kontor bes Tagblattes.

Gine Manfarbenwohnung von 2 Zimmern, Ruche und Reller ift ber fofort ju bermiethen. Raberes Blumenfrage 21 im Laben.

* In ber Berberftraße find 4 fcone 3immer, Ruche, Reller und Manfarbe auf 23. Juli ju bermiethen. Bu erfragen Kreugftraße 6 bei Johann Beutler, Schuhmacher.

eine elegante, 2 Treppen boch, 4 Zimmer, gebeckte Beranda nebst allem Zugebör für 800 M. per Juli ju vermiethen. Näberes Kaiserstraße 162, eine Treppe boch

Kriegstraße 88 ift ber 3. Stod, enthaltend 5 Bimmer und Bugebor, auf 23. Juli ober früher zu vermiethen. Raberes im 1. Stod.

Parterrewohnung, bestehend in 4—5 Zimmern, 2 Mansarben, 2 Kel-lern z., ist Bistoriastraße 22, nächst der Westend-straße, auf 23. Juli zu bermiethen. Zu etfragen im 2. Stod baselbst.

rechts.

— So sienstraße 34 ist eine Wohnung im 3. Stock mit 4. Istmurern nehlt Zugehör auf 23. Juli 31. vermiethen. Bu erfragen im 1. Stock daselbst.

— Steinstraße 29 (Kihellplaß), 1 Treppe boch, ist eine schone Rohnung bon 7 Kimmern, MIson, Küche, Kellet und Maniarde per 23. Juli 31 vermiethen. Bu erfragen im 2. Stock daselbst.

— Uhlandstraße 20 ist ber 3. Stock von 3 Kimmern und Zugehör auf 1. ober 23. Juli 31 vermiethen. Bu erfragen im 2. Stock daselbst.

— Uhlandstraße 20 ist ber 3. Stock von 3 Kimmern und Zugehör auf 1. ober 23. Juli 31 vermiethen. Bu erfragen im 2. Stock daselbst.

— Bistorfastraße 20 ist der 2. Stock, besstehend aus 6 Zimmern, Küche, Lennern, Lennern,

Laden zu vermiethen.

— Kriegstraße 3a ist der Laden neben dem Café Grünwald, welcher sich seiner frequenten Lage wegen für einen Friseur, Uhrmacher, eine Kleiderhandlung event ein Maaßgeschäft eignet, auf 23. April d. J. zu dermiethen. Näheres im Ciegarrenladen daselbst.

Laben mit Wohnung ju vermiethen. Räheres bei Herm, Munding, Raifer straße 104, Eingang Herrew

3.1. Im Hanse Bahringerstraße 60 find auf 23. Inli oder später ein schöner Laden mit Rebenzimmer und Rüche, sowie die Wohnung des 3. Stockes, bestehend aus 5 Zimmern mit Rüche, Reller und Speicherraum, ferner das Hintergebände zusammen oder getheilt zu vermiethen. Nähere Austunft wird im Laden daselbst ertheilt.

Laden zu vermiethen.

* Kaiserstraße 51, gegenüber bem Bolytechnikum, ist ein schöner Laden mit Comptoir, auf Wunsch mit Wohnung, auf 23. Oftober d. J. zu vermiethen. Näheres zu erfragen im Laden nebenan.

Frang Gener, Bebelftrage 11.

Wohnungs-Gefuche. — Eine belle Wohnung von ca. 4 großen 3immern mit Zugebör, im Westen ber Stadt, wird von ruhiger Familie auf 23. Juli gesucht. Offerten unter Ar. 2424 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

*2.2. Auf 23. Juli suche ich eine Wohnung, zwei Treppen boch, von 4 bis 5 geräumigen Zimmern, womöglich mit Aussicht in's Grüne. Weftlicher Stadttbeil innerbalb ber Babnlinie. Abressen an Frau Winnefeld, Leopolbstraße 20.

*2.1. Gine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Kammer, Keller und Speicherantheil sowie heller Werkstäte, per 1. Junt zu miethen gesucht. Ofeserten unter Kr. 2820 wolle man im Kontor bes Tagblattes abgeben.

2.1. Ein junger, verheiratheter Beamter sucht per 10. ober 24. Juni eine Bohnung von 3 Zimmern, Mansarbe und sonstigem Zugebor. Gest. Offerten mit Preisangabe bis zum 6. Mai unter Rr. 2816 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller wird auf 1. Junt ober früber von einem jungen Shepaar zu miethen gesucht. Gest. Offerten mit Breisangabe unter Nr. 2812 wolle man im Kontor bes Tagblattes abgeben.

* 3wei Damen mit einem Kinde suchen zum 23. Juli eine geräumige Bohnung von 7 Zimmern nebst reichlichem Zugehör im weftlichen Stabitbell. Preis zwischen 1200 bis 1400 Mark. Abressen unter Nr. 2809 sind im Kontor bes Tagblattes abswechen

— Gesucht wird sogleich ober später eine fleine Pohnung ober zwei leere Zimmer mit Rammer von einem gesetzten herrn Offerten unter Rr. 2811 an bas Kontor bes Lagblattes erbeten.

Wohnungs: Gefuch. *2.2. Gine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern wird im Centrum der Stadt von einem jungen Ghepaar auf 23. Juli zu miethen gefunt. Anerbietungen befördert unter Nr. 2778 bas Kontor des Tagblattes.

*2.1. Ein freundlich möblites Zimmer ift sos fort zu vermiethen: Thurmftraße 7 a im 2. Stod links (Café Bauer).

* Balbstraße 6 ift im 2. Stod ein gut mob-lirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach ber Straße gebend, an einen bessern herrn zu vermiethen.

Babringerftraße 19 finb 2 möblirte Bimmer mit ober obne Benfion ju vermiethen.

* Schwanenstraße 21 ift im 2. Stod ein mob-

* Ein möblirtes Bimmer ift an einen ober amei Berren auf 1. Mat ju vermiethen: Markgrafen: ftraße 41 im 3. Stod, Ede ber Kreugftraße.

t

et

f= ce

nb

m

m

d),

* Ein gut möblirtes Zimmer ift sofort an einen ober zwei herren zu vermiethen: Berberftrage 47 im 4. Stod bes Seitenbaues.

Ruppurrerftraße 25 ift im 1. Stod ein gut mob-

Bimmer, fein möblirt, event. mit Schlaf-fabinet, ift an einen ober zwei libe herren sofort ober später zu vermiethen. les Rabere Raiserstraße 161, Eingang Rittertraße, eine Treppe boch rechts.

44 Aronenstraße 41, 2 Treppen bod, ift ein fein möblirtes Bimmer fofort ju vermiethen.

Zimmer zu vermiethen. Rachft bem Marttplat, Kreugfrage 10, eine Treppe boch, ift ein icon moblirtes Bimmer fogleich ober fpater zu vermiethen.

Atelier,

ein geräumiges, ift auf 1. Mai zu vermieihen: Leopolbsplag 7b. Bu erfragen parterre.

Maum ju vermiethen. - Raiferstraße 30 ift ein heller Naum, ca. 60 gm, ale Magazin oder Werkstätte auf 23. Juli zu vermiethen.

Reller.

Die Weinteller vom Saus herrenftraße 4 nb Birtel 35 find fogleich ju vermiethen. Naberes

Offiziers-Stallung.

— Uhlandirage 17 ift eine icone Stallung für 3 Pferbe nebst Wagenremise, Burschenzimmer und Geuspeicher jogleich ober später zu vermiethen. Raberes baselbit ober Rheinstraße 9.

Zimmer:Gefuch.

Ein anftanbiges Mabden fucht ein einfaches, ibblirtes Manfarbenzimmer für fogleich. Offerten mier Rr. 2817 an bas Kontor bes Tagblattes er-

Bohnung mit Pension b von einem anständigen Fräulein gesucht. erten mit Breisangabe unter Nr. 2814 im tor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Nenfion-Gesuch. 2.1. Für ein älteres, besseres Fraulein wird bnung mit Bension gesucht. Offerten mit eisangabe unter Rr. 2813 im Kontor bes Tag:

Dienst-Antrag.

fochen fann und die Zimmer mitbesorgt, wird von einer alleinstebenben Dame jum sofortigen Eintritt gesucht: verlängerte Karlftraße 46 b im 2. Stod.

30 000 — 40 000 Mark, gang ober gethellt, zu mäßigem Zinsfuß auf I. Spepothete auszuleihen. Gesuche beliebe man unter Rr. 2745 im Kontor bes Tagblattes abzugeben. 3.2.

12000 Mark find auf eine gute 2. Spoothete an einen punttelichen Binszahler sogleich ober später auszuleiben. Offerten unter Rr. 2810 an bas Kontor bes Tagsblattes erbeten.

Tapezier:Gehilfe,

tüchtiger Polsterer und Dekorateur, findet dauernde Stelle bei 3.3. E. Krage, Straßburg i. Elfaß, Bruderhofgasse 3.

Beiger-Gefuch. 2.2. Gin guberläffiger Beiger finbet unter Borlage bon guten Beugniffen bauernbe Stelle. Raberes ju erfragen Brauerei Schrempp, Karlftraße 65.

8.7. Gute Stellung ichnell überall bin. Jebermann forbere per Boftfarte Stellens Muswahl. Courier, Berlin-Beftenb.

Wagenlackierer

gefucht für bauernbe Arbeit. Bagenfabrit G. Weber, Strafburg i. G., Detger= gießen 23.

33. Gefucht jum Mal oder fpater ein gu-verlaffiger, gewandter, berrichaftlicher

Diener.

Offerten mit Zeugnifiabidriften unter K. U. 1948 an Hassenstein & Vogler, A.-G., Köln

2.2. Für ein größeres Kurgs, Beiß- und Bolls aarengelchäft werben per fofort 1 tüchtige, zuverlässige Caffiererin,

2 tuchtige, erfte Berfauferinnen gefucht. Offerten mit Reugniffen, Photographie und Gehalisansprüchen find unter Rr. 2776 an bas Rontor bes Tagblattes zu richten.

Gin Mädchen,

welches fich allen bauslichen Arbeiten unterzieht, finbet fofort Stelle : Berberftraße 88 jum Strang.

Mtädchen.

2.2. Wilhelmftraße 4 erhalten fleißige Dabden bei guter Bezahlung bauernbe Beichaftigung.

Arbeiter und Arbeiterinnen jungeren Alters werben für leichte Magazinsar-beiten zum fofortigen Eintritt gesucht. Bu erfragen Steinftrage 6 im Laben. 3.2.

Lehrling:Gefuch.

Ein Sobn achtbarer Eltern, welcher Luft bat, bas Frifeurs und Berrudenmacher-Beschäft grunds lich zu erlernen, tann auf Oftern in die Lebre treten bei

H. Delpy, Raiferftraße 136, im Friebrichebab.

Lebrmädchen,

welches bas Rleibermachen gründlich erlernen will, fofort gefucht: Rörnerftrage 15, parterre.

wird ein junges Madden, welches täglich einige Stunden ein Rind ausjapit: Raiserstraße 55 im vierten Stod. *2.1.

Beschäftigunge-Antrag.

3.3. Für sofort wird ein braves Mädchen jur Ueberwachung eines Kindes goudt; am liebsten Bormittags von 8-11 Uhr. Nähere Austunft Kurbenftraße 14.

Gin ordentlicher Junge ober ein Madchen für einige Stunden tageuber

gesucht. A. Landsmann, Erbprinzenstraße 40, I. Etage, Ede Karlstraße.

Knecht-Gesuch.

Es wirb fofort ein Knecht gefucht: Rintheimer- ftrage 2.

Gin ordentlicher Buriche, welcher auch mit einem Pferbe umgeben tann, wirb gesucht: Kaiserstraße 27 im Laben.

Betheiligungs-Gesuch.

Tüchtiger, erfahrener Raufmann, welcher über Rapital verfügt, fucht thätige Betheiligung an rentablem Fabrikgeschäfte bier ober in nachfter Um. gebung. Offerten unter K. 1085 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Rarlsrube.

Ladn rinftelle: Gefuch.

* Für ein gewandtes, zuverläffiges Fräulein reiferen Alters wird Stelle als Ladnerin gesucht. Dasselbe würbe auch eine Filiale übernehmen. Beffe Empfehlungen. Geft. Offerten unter Rr. 2818 find im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Berfauferinstelle-Gesuch.
* Ein Fraulein, in ber Rurg- u. Weistwaaren-branche tüchtig, sucht alsbald Stelle. Offerten unter Rr. 2821 find im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Aleidermacherin.

Für ein fleißiges Mabchen, angehenbe Arsbeiterin, wird Stelle gefucht. Offerten bittet man unter Rr. 2819 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Gine Rleidermacherin

empfiehlt sich im Anfertigen von feinen sowie einfachen Damen- und Kinderkleibern sowie im Umandern berselben. Dienstbotenkleiber werden besonders billig berechnet. Raberes Bürgerstr. 1,

u. Mädchenhüte Damen - werben schön und billig garnirt; ältere Sachen können
auch berwendet werben: Kreuzstrasse 7,
eine Treppe hoch.

Beschäftigungs-Gesuch.

Gine reinliche Frau, welche gut empfohlen werben tann, jucht Beichäftigung im Bafchen und Bugen ober fonft jur Aushilfe. Bu erfragen Ablersftraße 24 im 3. Stod bes hinterhaufes. Ebenbafelbft find 2 junge Oleanderbaume zu verlaufen.

Berlorene Schlüffel.

Auf bem Schlofplat ober im Schlofgarten, möglich auch im Theater, wurden am Sonntag ben 21. April 5 Schluffel an einem Stablring verloren. Der Finder wird höfl ersucht, dieselben gegen eine Belohnung Kaiferstraße 86 im Laben abgeben zu wollen.

Berloren.

*2.1. Eine goldene Damenuhr wurde Montag Abend vom Schlofigarten über den Schlofiplat, Ritterstraße nach der Kriegstraße verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben: Kriegstraße 37.

Villa zu verkaufen.

3.2. Eine am Fuße bes Thurmberges liegenbe Billa mit prachtvoller Runbsicht, Basserleitung, Babezimmer und bubichem Garten ist sofort unter günftigen Bedingungen zu verkausen. Offerten unter Pr. 2771 beliebe man im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkaut.

Sin Haus in centraler Lage, in ber Nähe bes Haupts und Güterbahnbojes, in welchem feit Jahren ein Engros-Geschäft betrieben wurde, mit Einfahrt, Hof, Garten und großem Magazin ift unter gunftigen Bedinsgungen zu verkaufen. Selbstfäufer wollen ihre Abressen und V. 1057 bei Haasenstein & Vogler, A.-G, Kaiser Willshelm: Paffage 1, niederlegen. 8.2.

Gin rentables Saus

in ber Fasanenstraße mit Einfahrt und Werkstätte ist unter gunstigen Bedingungen zu verkaufen, auch wird ein kleiner Bauplat ober Kausschilling an Zahlung genommen. Offerten unter Rr. 2815 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.1.

Sans:Berkauf.

22. Gin Bohnbaus, vierstödig, rentabel, in ber Beststabt, ist preiswerth zu verlaufen. Offerten unter Nr. 2722 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Geichäft-Bertauf.

*2.2. Gin gangbares Delitatessen-Geschäft ift Weggugs halber billig zu verlaufen. Offerten unter Rr. 2692 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Berfaufs-Ungeigen.

2.2. 3wei Raber, ungefabr 80 cm Durchmeffer, fowie bie nothigen Gifentheile zu einem Sandwagen werben billig abgegeben: Rheinfir. 34, Rahlburg.

2.2. Ein vierrabriges Britfchenwägelchen fomt eine gut gearbeitete, halbfrangofifche Bettlade fin billig zu verfaufen: Rheinftraße 34, Mahlburg.

*3.2. Ein gutes Tafelklavier sowie eine gute alte Seige sind zu verlaufen: Morgenfiraße 22 im 3. Stock.

* Beggugs halber find verschiebene Möbel billig zu verkaufen: Schillerftrage 18 im 2. Stod.

Gin sehr guter Serd von einem hiefigen Schlossermeister, beinahe noch neu, mittlerer Größe, mit Messingstangen, ist zu vertaufen. Näheres Oftenbstraße 3 im 2. Stod links.

* Zwei gebrauchte Raften find sogleich zu verstaufen: Karlftraße 39 im 2. hinterhaus, eine Treppe boch.

— Reflektanten zur Nachricht, dass zur Zeit wieder mehrere gespielte, aber vorzügl. erhaltene

Pianinos

in den Preislagen von Mk. 350 — 550 unter mehrjähriger Garantie auf Lager sind.

Ludwig Schweisgut, Grossh. Hofl.,

Pianolager, Herrenstrasse 31.

Pianino Mk. 480,



neu, kreuzs., berühm tes altbewährtes Dresdener Fabrikat mitPanzerstimmstock, bester Mechanik, Elfenbeinklaviatur, und sehr schönem vollen Ton, mit 5jähriger Garantie. Verkaufnurgegen Kassa.

H. Maurer, Pianolager, Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

- In deutschen und amerikanischen

Harmoniums

empfehle eine sehr grosse Auswahl in allen Preislagen zu Kauf und Miethe.

Als sehr günstigen Gelegenheitskauf empfehle ein Harmonium von Schiedmayer, 5½ Oktav, 2 Spiele, 5 Register, Percussion, in geschmackvollem Nussbaumgehäuse, wenig gespielt, zum Ausnahmspreis von M. 320 netto.

Ludwig Schweisgut, Grossh. Hoflieferant, Pianofortelager, Herrenstrasse 31.

4.3. Gin gang neues, prachtvolles

Harmonium,

8 Regifter, prachtiger Ton, ameritan. Spftem, gebe jum außergewöhnl. billigen Breife von Mt. 250. — ab.

L. Hack (Café Grunwalb), zwei Treppen hoch.

Harmoniums,

beste deutsche und amerikanische Marken in grösster Auswahl und zu den billigsten Preisen zu verkaufen und zu vermiethen.

Als Gelegenheitskauf empfehle gleichzeitig Harmeniums amerik., 9 Register, 2 Knieschwellen, 5 Oktaven, prächtiger Ton zu Mk. 350 netto.

Harmonium, deutsch, 3 Register, 5 Oktaven zu Mk. 90 netto.

H. Maurer, Bianolager, 6.6. Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

3 weirab

mit Kiffenreifen (Seibel-Naumann'iches Fabrikat), febr gut erbalten, ift billig au verkaufen. Raberes Schügenstraße 11 im 8. Stod. *8,2

Unfer Comptoir und Lager befinden sich von beute ab

Steinstrasse 19, nächst der Adlerstraße.

Bahm & Bassler.

Weine im französischen Charakter. Rottweiler

Sekt. 3

Bouquets und Hohlensäuze.

Besonders wohlbehommend.

Vertreter für Karlsruhe u. Umgebung: Georg Fischer, Amalienstr. 27.
Niederlage bei den Herren:

Baumann, Amalienstr. 51, | Gustav Bender, Lammstr. 5,

Anton Baumann, Amalienstr. 51, Herm. Baumann, Kreusstr. 10, Robert Fritz, Kaiserstr. 229, Carl Hager, Karl-Friedrichstr. 22, J. Klasterer, Kaiserstr. 100,

empfiehlt

Gustav Bender, Lammstr. 5, V. Merkle, Kaiserstr. 160, G. Müller, Herrenstr. 25, Fritz Neck, Luisenstr. 68, Fritz Reis, Werderstr. 27.

W. Wiessner, Marienstr. 9.

12.6.

Moscato d'Asti spumante

(natürlicher Schaumwein), Originalfüllung,

Max Homburger,

Weingrosshandlung, 30 Kronenstrasse 30

nenstrasse 30

E DO

2.2.

124a Kaiserstrasse 124a.



Ein gut erhaltenes Tafelflavier ift preiswurbig zu vertaufen: B'umenftraße 2,

Billig zu verkanfen: 1 Fahrrab mit Kiffenreifen, gut erhalten, 1 Wiener Robrbank, 1 polirter Rohrfeisel, 1 großer Schmetters lingskaften, 22 Jahrgänge Ausftrirte Zeitung, mehrere Gartenlauben und sonstige Zeitschriften: Marienstraße 28 im 8. Stock. 2.2.

Für Brautleute!

- Billigfte und reellfte Bezugequelle in Betten und Bolfterwaaren fowie completten Ausstattungen

Jul. Weinheimer, Raiferftraße 81/83.

Billig zu verkaufen:

1 Blüschgarnitur, 1 Kameeltaschendivan, 1 Chaiselongus, 1 Baar Bohnzimmervorbänge, 1 Baar Schlafzimmervorbänge, 1 Bettbimmel, 1 Kaar Salonsvorbänge, 1 Rouleau, 1 viertbeilige span. Band, 1 Hantasietisch, 1 Klaviers ober Schreibstubl, 4 bessere eichene Robrstüble: Atademiestraße 23 im 2. Stock.

Sandwagen, ein vierräderiger, mit Leitern und Britichen, sehr gut erhalter, ift billig zu verlaufen: Waldstraße 11, im hinterhaus. 2.2.

Gin Etehpult

ift billig gu berfaufen. Molferei "gur Butter-blume", Amalienftraße 53. 2.2.

Gine vollständige Ladeneinrichtung

(für Kurge und Bollwaaren) ift preiswerth gu ber-taufen: Bahnhofftrage 12 im hinterhaus. -

Opel Fahrrad

mit Bneumatit, gang neu, elegant ausgestattet, braun emaillirt, unter Garantie, einschl ber Gummisreifen, ift für 250 Mart zu vertausen: Friedensftraße 24 im 3. Stod. *2.2.

Ladeneinrichtung

mit ober ohne zwei große Consoles ift preiswürtig zu verkaufen. Räberes herrenstraße 17. 22.

" Gin noch febr gut erhaltener

Kinderwagen

ift ju vertaufen. Bu erfragen im Rontor bee Tag-

Zu verkaufen:

1 fleiner Schrank (pol. Rußbaum), 1 großer Spiegel mit pol. Rahmen, 2 Zeichentische mit Aufstellrahmen und verschiedene Hockerle dazu und 1 Barometer. Näheres Blumenstraße 7 im 2. Stod, jeden Bormittag bis 12 Uhr.

Tahrrad.
• Ein noch falt neues Fahrrad ift billig zu vertaufen: Birtel 20, parterre.

Wegen Todesfall

find eine Singer: Nahmaschine für Schneiber und eine Boutique billig zu verkaufen. Näheres Ablerstraße 18 a im 3. Stod des Settenbaues rechts

Bogelhecke Berkauf.
Gine Bogelhecke mit 4 Abtheilungen, noch neu, ift preiswürdig zu verkaufen: Leifingstraße 85 im 2. Stock.

Abbruch.

— Bon Mittwoch ben 24. April an find Kronensfiraße 2 zu haben: Brenns und Baubolz, Fenster, Thüren, Ziegel, Mauersteine, Defen, Wassersteine, Platten, 1 iconer Pumpbrunnen, Schalbtelen.

Der Unternehmer. NB. 15 tuchtige Arbeiter werben gesucht.

Banholz Berfauf.

* Das Holz vom Montirungsgerüft ber Bolferts: weierer Straßenbrude über ben neuen Rangirbahn-hof ift zu verlaufen. Dasfelbe wurde hier neu an-gelchafft und eignet fich gut für Zimmermeister. Räheres auf bem Bauplay ober Kapellenstraße 68.

F. WOLFF & SOH .17gold.& silb. Medaillen.

Palmitin - Seife wird zur Lieblingseife von Jedermann nach einmaligem Gebrauche, das Stück 25 Pf.

Belo in

Hierdurch erlaube ich mir, ergebenst anzuzeigen, dass für die

rühjahrs-Saison

sämmtliche Neuheiten in deutschen, englischen und französischen Stoffen für

Antertigung nach Maass

in sehr grosser Auswahl eingetroffen sind.

Anerkannt elegantester Schnitt, beste Ausstattung und billige Preise. Fertigstellung completter Anzüge schon innerhalb 36 Stunden

im eigenen Atelier unter Leitung tüchtiger Arbeitskräfte. C. Breitbart

ım grossen Eckladen der Kaiser- und

Lammstr.



3 fnöpf., cont. Glace à Mt. 1.75 find in allen Nummern in iconer Baare frifch eingetroffen.

179 Raiserstraße 179.

r**äder** bester Qualität.

0000000000000 | **000000**

Neueste Modelle.



Wanderer-Fahrräder" von Winklhofer & Jaenicke, Chemnitz i. S.,

Triumph-Fahrräder" von der Triumph Cycle Co., Coventry

"Hercules-Fahrräder" von Carl Marschütz & Co., Nürnberg, Victoria-Fahrräder"

von Frankenburger & Ottenstein, Nürnberg, Billigste Preise.

empfiehlt der Vertreter für hier und Umgegend Hermann Oertel, Ettlingerstrasse 89.

Räder mit Holzfelgen. — Reparaturen prompt und billigst.

Baden-Württemberg

Abbruch.

*2.2. Etillingerftroße 89 find noch ju beitaufen: Thuren, Fenfter, Laben, Baubols und Badfteine, aftes gang gut erbalten.

Abbruch.

3.3. Auf meinem Unwesen in ber Kriegstraße 85 f (frühere Seneca'iche Giegerei) ift ein einstödiger Bau mit offenem Schuppen auf Abbruch zu berstaufen. Raberes auf ber Bauftelle baselbft.

K. Gössel, Baumaterialiengeschaft.

Dickrüben,

circa 100 Bentner, find ju verlaufen. 2.1. Durlach, Sauptffrage 56.

Gänfefedern.

5.1. Eine Parthie Ganfefebern von felbfigerupften Ganfen, febr fcone Baare, wird billig abgegeben: Mr. Tuwiener, Balbbornftrage 35.

Rauf-Gesuche.
2.2. Gebrauchte eiserne Gartengeländer werben zu kaufen gesucht Anerbieten werben entgegenge- nommen bei herrn B. Erb, Kaufmann, Markspraftraße 32.

Ein gut erhaltener, starker

Minderwagen und ein fleiner Bügelofen werben zu faufen gefucht: Werberstraße 12 im Seitenbau, 1. Stod.

Ein leichter Pritschenwagen

mit Bferb und Gefdirr wirb gu taufen gefucht.

Dr. Kux & Finner, Birtel 30.

Meine geehrten Herrschaften.

— Ich mache hiermit ausmerkam, daß ich die böchsten Breife für getragene herrens und Damen-fleiber, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Silbers und Goldbotten bezahle.

Frau Al. Mentlinger Bwe., Martarafenftrake 14. frübere Svitalftroke.

Viel Geld

sablt für getragene Herrens und Damenfleiber, Uniformen, Mäntel, Neberzieher, altes Gold und Gilber, gebr. Betten und Möbel u. f. w. Brunnenfir. 2, M. David, Brunnenfir. 2

Das größte Ankaufs: Geschäft am biefigen Plate -

bon J. Levy, Martgrafenstraße 23, gablt für Berren und Damenkleider, Uniformstinde, Schube und Stiefel, Betten, Möbel 2c. 2c. ben bochften Breis. Gefl. ichriftlichen wie munblichen Offerten febe mit Bergnugen entgegen

- Filr gut erhaltene Serrenfleider, Stiefel, Betten und Mobel

werben bie beften Breife bezahlt bei Ed. Lämmle, Kronenftrafe 51.

Mutany.

Vor getragene Herrens ober Damenkleiber, Tor Uniformen, Borten u. bergl. zu ver-taufen hat,

Wer Betten, Möbel ober Metalle aller Art zu verfausen hat, erzielt die höchsten Breise bet D. M. David, Markarafensir. 18/18.

Conversation française,

spécial. pour jeunes personnes qui veulent apprendre le langage usuel d'une manière très agréable, en promenade p. ex. 3.1. Mmo. Simon, Karlstrasse 21, IV.

Freihandzeichnen-Schule bon Ch. Kiefer.

Mit bem 1. Mal beginnt ein neuer Kurs für Knaben im Alter von 9 bis 14 Jahren. Auch beforge ich die Restauration alter Ocl-bilber schön und billig. Gefällige Anmels bungen in meinem Lokal, Blumenstraße 7 im 2. Stod, jeden Kormittag bis 1 Uhr. 3.1.

Empfehle garnirte

3.2.

Damen=, Mädden= und Kinderhüte

aus beftem Material und eleganter, moberner Ausführung.

Eine Auswahl Dodellhute Thalte ftets vorrathig.

Meltere Sute werben gum Umanbern und Garniren unter Buficherung guter Musführung und billigfter Berechnung angenommen.

Josephine Vater,

Raiferftraße 239, 2. Etoch.



Kinderwagen-Lager der

Enorm vortheilhafte Abichluffe, franco Bezug ermöglicht es mir, ftannend billige Preife

Für jeben bei mir gefauften Rinderwagen leifte ich bie iweitgebenbfte Garantie für Gefielle und Raber.

Aufziehen von Erfat: Summireifen, Neparaturen und Renoviren gebrauchter Rinderwagen, so hübsch wie nen, unter billigfter Berechnung.

Bu recht zahlreicher Besichtigung meiner reichen Ausstellung von den letten Nonheiten labe mit der Zusicherung reellster und billigster Bedienung ergebenst ein.

A. Jörg,

223 Raiferftrage 223, im Saufe bes herrn hofphotographen Gud, Branto: Berfandt nach answärts.

rrader:

1895 er Modelle.



Dürkopp-Diana-Fahrräder, Opel-Special-Hlma-Victoria-Bremier-Dfeil-Oneumatic von Mf. 240 an

empfiehlt in allen Reifenforten gu billigften Breifen

P. Eberhardt, Michanifer, Grenzfraße 10.

Reparaturen prompt und billig.

kohlen, alle Sotten

empfiehlt direct



ab Shiff

Maxau

in befter Qualitat gu ermäßigten Breifen.

L. Dörflinge Maldfrage 45.

Wohnungsveränderung.

36 wohne von heute an Amalienstraße 19 ei Kaufmann Schwaab. Karlsruhe, 23. April 1895. Beck, Notar.

P. Wiedersberg,

Bahnatelier.

Rünftliche Bahne, Plomben, Operationen. Sprechftunben von 9-12 und 2-5 Uhr: Balbitr. 87. Baldfir. 87.

Champagner, Heidsieck Mono-pel, Vix Bara, Duc de Monte-bello, Math. Müller, Oppmann & Burgeff,

Bordeaux von Mk. 1.— excl. Glas an,

Rhein- u. Moselweine von Karl Acker,

Cognac, französischen (fine Champagne), empfiehlt zu Originalpreisen

> Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft, Akademiestrasse 20.

> > 1887er

Hennessy-Cognac,

1/1 Flasche Mt. 450, bei Abnahme von mindeftens 5 Flafchen Engres-Preife, empfichlt

C. Cartharius, Ede ber Afabemie= und Douglaoftrage 8. Telephon 85.

Kneipp-Malzkaffee,

off:n, per 1 Pfb. 25 Pfg., bei 5 Pfb. 4 23 Pfg

A. van Venrooy.

Rahmcaramellen

empfiehlt

Conditorei O. Hasslinger. 113 Raiferftraße 113.

Frishe Spargeln

am beften und billigften bei C. Cartharius,

Ede ber Atabemie= und Douglasftrage 8. Telephon 85.

Schone große lta-Kartone

per Pfund 15 Pfennig

J. Müssle, Amalienstr. 37.

Walta-Kartoffeln

wieber eingetroffen bei

F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Maisch, Soflieferaut, 3.3. 57 Ludwigsplat 57.

Telegramm! Morgen Abend ben 25. April

Buschini Pietro. 32 Rarl Friedrich frage 32, neben Sotel Germania.



Nach Amerika

mit Schnell- und Poft-Dampfer bei 6 bis 7 Zagen Oceanfahrt. Abfahrten 3 Mal wöchentlich. Befte, fchnellfte, ficherfte Fahrt bei billigften Preifen.

Billette

nach allen Theilen ber Welt. Asien-Afrika-Australien. Austunft ertheilt

F. Karlsruhe, Krenzstraße 9. obrigkeitl. conceff. General-Agentur für Baden, ober beffen Bertreter: J. Feistenberger, Marienftrage 35.

Stadtgarten,

ben 24. April, Rachmittags 1/24 Uhr,

wochs-Conce

von ber Rapelle bes

Badifchen Leib: Grenadier: Megiments. Roniglider Dufifbirefter Adolf Boettge.

> Abonnenten 30 Bf., Eintritt: Nichtabonnenten 50

Coloffal Rundgemälde des Gefechts bei Ruits, 18. Dez. 1870. Gemalt von Hiftorienmaler Carl Becker.

Festhalleplatz nächst dem Hauptbahnhof.

Täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Borverfauf von Eintrittsfarten bei: Berrn Gust. Schneider, Gigarrengeschäft, Kaiserstraße 122, Karl Zachmann, Gigarrengeschäft, Kriegstraße 40, Wilh. Jahraus, Buchhandlung, Ede der Kaiser: und Waldhornstraße,

Baden-Württemberg

Leipheimer & Mende,

Grossherzogliche Hoflieferanten,

empfehlen in grosser Auswahl das Neueste:

Confections-Stoffe für Capes, Jacken, Spitzen - und Staubmantel - Stoffe.

Sämmtliche Reubeiten

■ Damen- und Herren-Kleiderstoffen empfiehlt in fehr großer Auswahl bei billigften Breifen

Raiserstraße Christ. Uertel, 101/103, Raiferfrage

Manufacturwaaren=, Betten= und Ausstattungs=Geschäft.

Ganz besonderer

Gelegenheitskauf!

Spezial-Refte-Beichäft

Zum Wohnungswechsel!

Gin größerer Posten Woll-Portieren,

abgepaßt, mit Frangen, in Refibeftanden von 2-4 Baaren, fowie

ein größerer Posten Möbelstoff-Reste, barunter ganz hochseine Qualitäten, für Sophabezüge, Vorhänge und Tischdecken sich eignend, werden weit unter Preis abgegeben.

. Marcuse, gammfrage 6.

Gardinen

von den billigsten bis zu den feinsten Sorten empfiehlt

Festgeschenke

empfehle mein grosses Lager in Stichen, Ra-dirungen, Gravüren etc. in allen Grössen und Preislagen.

E. Büchle, Kunsthandlung und Rahmenfabrik,

Einrahmungen

in einfacher und reicher Ausführung empfiehlt in grosser Auswahl und sorg fältiger Arbeit bei bekannt billiger Berechnung

E. Büchle, Kunsthandlung und Rahmenfabrik,

Kaiserstrasse 149.

Drud und Berlag ber Chr. Gr. Muller'ichen Sofbuchandlung, redigirt unter Berantwortlichfeit von Endwig Riegel in Rarisrube,

au Iin